

## G-Park Maxi XL 2-Schicht Fertigparkett

Dielenformat	10 x 125 x 600 – 1900mm Eiche Project	
	10 x 125 x 500 – 1240mm Eiche Classic-D	
	10 x 125 x 500 – 1240mm Räuchereiche Project	
Aufbau	2-schichtig	
	Nutzschicht	ca. 3mm
	Trägerschicht	ca. 7mm Sperrholz
Kanten	4-seitig gefast	
Profilierung	4-seitig Nut & Feder	
Gewicht	ca. 7,0 kg / qm	
Holzfeuchte	5 – 9%	
Fertigungsnorm	EN 13489	
Verlegung	vollflächige Verklebung	
Klebstoff	<i>Zementestrich</i>	<i>Voranstrich</i> : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		<i>Klebstoff</i> : Gunreben 2-K PU-Klebstoff
		<i>oder</i> : Gunreben SMP-schubelastisch
	<i>Anhydritestrich</i>	<i>Voranstrich</i> : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		<i>Klebstoff</i> : Gunreben 2-K PU-Klebstoff
		<i>oder</i> : Gunreben SMP-schubelastisch
	<i>Gussasphalt</i>	<i>Voranstrich</i> : Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei
		<i>Klebstoff</i> : Gunreben 2-K PU-Klebstoff
		<i>oder</i> : Gunreben SMP-schubelastisch
	<i>Verlegeplatten</i>	<i>Voranstrich</i> : ohne
		<i>Klebstoff</i> : Gunreben 2-K PU-Klebstoff
		<i>oder</i> : Gunreben SMP-schubelastisch
Verlegemuster	unregelmäßiger Verband (Schiffsboden)	
Sortierungen	Sortierungstabellen gemäß EN 13489 siehe Seite 3f	
Fußbodenheizung	geeignet (siehe auch Seite 2 und gesondertes Merkblatt)	
Wärmedurchlasswiderstand	R ≤ 0,048 (m²K)/W	
Brandschutzklasse	siehe Übersichtstabelle „Brandschutzklassen“	

## G-Park 2-Schicht Fertigparkett auf Fußbodenheizung

Der Anforderungswert für eine Fußbodenheizungseignung beträgt  $R \leq 0,15 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  laut der Richtlinie für den Einsatz von Bodenbelägen auf Fußbodenheizungen vom deutschen Bundesverband Flächenheizungen. G-Park 2-Schicht Fertigparkett ist daher mit einem Wärmedurchlasswiderstand von  $R \leq 0,048 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  für die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung sehr gut geeignet (gesondertes Merkblatt beachten). Wichtig ist aber auch die Auswahl der richtigen Holzart, da einige Hölzer grundsätzlich nicht auf FBH verlegt werden sollten.

Die Auswahl der richtigen Holzart stellt einen sehr wichtigen Punkt dar. Holz ist ein hygroskopischer Baustoff. Es passt sich den jeweiligen raumklimatischen Bedingungen an. Es sollten folglich ruhige Hölzer ausgewählt werden, die möglichst wenig und langsam arbeiten. Sie sollten also ein niedriges differenzielles Quell- und Schwindverhalten haben.

Einige Holzarten neigen aber auch bei dem Einsatz auf einer FBH zum splintern.

Folgende Hölzer sind daher für den Einsatz auf einer FBH ungeeignet:

Ahorn kanad.	zu hohes differenzielles Quell- und Schwindmaß
Buche	zu hohes differenzielles Quell- und Schwindmaß
Wenge	neigt zum splintern

## Maße und Grenzabweichungen des Elements

analog EN 13489 Typ 3

Dicke der Nuttschicht	ca. 3mm
Zulässige Längenabweichung	+/- 0,1%
Zulässige Breitenabweichung	+/- 0,2mm
Überzahn zwischen den Elementen	</= 0,2mm
Zulässige Abweichung der Rechtwinkligkeit	</= 0,1% über die Breite
Querkrümmung über das Element	</= 0,3% über die Breite
Längskrümmung entlang des Elements	</= 0,1% über die Länge

## G-Park 2-Schicht Maxi XL Fertigparkett Eiche + Räuchereiche QCXE

### Oberseite des Stabes

Merkmal	Project
<b>Gesunder Splint</b>	bis 60mm Breite zulässig, jedoch farblich angepasst
<b>Äste</b>	bis 60mm zulässig
<b>Windrisse</b>	99% der Stäbe müssen frei von Rissen sein
<b>Risse</b>	zulässig bis 10mm Breite und 150mm Länge jedoch fachmännisch gespachtelt (im Holzton und/oder schwarz)
<b>Rindeneinwuchs</b>	unzulässig
<b>Faserneigung</b>	uneingeschränkt zulässig
<b>Farbunterschiede</b>	bedingt durch das natürliche Wachstum unbegrenzt zulässig
<b>Kittstellen</b>	zulässig (im Holzton und/oder schwarz gespachtelt))
<b>Stapellatten-Markierung</b>	zulässig
<b>Markstrahl</b>	zulässig
<b>Schädlingsbefall</b>	unzulässig

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in der Sortierung zu erlauben, dürfen 3% der Elemente in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Elemente die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Bei Stäben mit roher Oberfläche beziehen sich die Anforderungen auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite.

### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.

## G-Park 2-Schicht Maxi XL Fertigparkett Eiche QCXE

### Oberseite des Stabes

Merkmal	Classic-Dark
<b>Gesunder Splint</b>	uneingeschränkt zulässig
<b>Äste</b>	uneingeschränkt zulässig
<b>Windrisse</b>	99,0% der Dielen müssen frei von Windrissen sein
<b>Risse</b>	uneingeschränkt zulässig, jedoch fachmännisch schwarz gespachtelt
<b>Rindeneinwuchs</b>	unzulässig
<b>Faserneigung</b>	uneingeschränkt zulässig
<b>Farbunterschiede</b>	bedingt durch das natürliche Wachstum unbegrenzt zulässig
<b>Kittstellen</b>	zulässig (schwarz gespachtelt)
<b>Markstrahl</b>	zulässig
<b>Schädlingsbefall</b>	unzulässig

Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die Oberseite des Stabes. Um unvermeidbare Unterschiede in der Sortierung zu erlauben, dürfen 3% der Elemente in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Elemente die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Bei Stäben mit roher Oberfläche beziehen sich die Anforderungen auf die rohe, unbearbeitet (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite.

### Nicht sichtbare Seiten des Stabes (Unterseite und seitliche Flächen)

Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.